Es besteht jeder Anlass zum Schreien

Ohne dich kriegen wir die Krise!

Veröffentlicht am 18.06.2026

2026 gilt als das Superwahljahr.

In mehreren Bundesländern stehen Landtagswahlen an. In Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin wird im September gewählt, hier liegt die AfD in Umfragen jeweils weit vorne.

Veränderungen durch eine regierende AfD werden weitreichende Folgen für die gesamte Bundesrepublik haben, darunter werden zuerst die Menschen leiden, die jetzt bereits unter dem Rechtsruck leiden. Migrant*innen, Flüchtende, Frauen, Queers, Alleinerziehende, Wohnungslose und viele andere Gruppen mehr.

Mehr über die Absichten der AfD in Sachsen-Anhalt ist im “Regierungsprogramm” der AfD nachzulesen.

Auch die Vereine und Gruppen, die sich bisher um diese Menschengruppen gekümmert haben, werden unter einer AfD-Regierung oder tun es bereits jetzt.

Es besteht jeder Anlass zum Schreien.

Menschen, die schreien, werden schnell abgestempelt und gelten als aufgebracht. Häufig wird es mit Schwäche und Kontrollverlust in Verbindung gebracht. Dieses Narrativ wollen wir umdrehen. Wir wollen unsere Stimme laut sein lassen und nutzen. Um Wut rauszulassen und zu schreien, um Aufmerksamkeit zu erregen auf die Krise, die kommt und die Krise, die bereits besteht.

Sei es der Pflegenotstand, Dunkelziffern von häuslicher Gewalt, europäische Abschiebepolitik oder ganz allgemein der Zustand der Welt. Wir wollen schreien und singen, um zu zeigen, dass wir noch eine Stimme haben, wenn wir wollen. Eine Stimme für Gemeinschaft, Solidarität und Gleichberechtigung. Für ein gutes Leben für Alle und ohne AfD.

Wenn wir durch ein gemeinsames lautes Schreien und Singen die Aufmerksamkeit auf uns gezogen haben, wollen wir mit Infomaterial, Stickern und Bannern darauf aufmerksam machen, dass jede Stimme, die nicht an die AfD geht, dabei hilft eine Demokratie aufrechtzuerhalten. Gemeinsam wollen wir Stimmen gegen die Krise!

Wo schreien wir überall?

Regional
In Halle trainiert der FANTIFA-Chor am 27.06.26 auf dem Hallmarkt erneut unsere Stimmen und wir nehmen Raum für Feminismus, Antifaschismus und Humanität ein. Es gibt den Flinta-Sprinter, Snacks und eine öffentliche Chorprobe ab 15.00Uhr auf dem Hallmarkt.

Digital
Im April konnten wir spontan mit den größten FLINTA-Chor Europas, den D-Dur-Dykes, ein Videoprojekt starten. Das Ergebnis seht ihr bei Youtube und Instagram und soll über die Wahl hinaus deutlich machen, dass wir unsere Stimmen gemeinsam nutzen und wie schön wir zusammen klingen.

Bundesweit
In Bremen, Hamburg, Potsdam, München teilen Rapper*innen Bush.Ida und RAHSA solidarische ihre Bühne mit uns, um gemeinsam auf die Krise aufmerksam zu machen. Denn egal ob Ost oder West: Faschistische Parteien gefährden unsere Rechte überall!

Original: https://rolling-safespace.org/2026/06/18/ohne-dich-kriegen-wir-die-krise/